



Auszug aus dem Theaterstück „Creeps“ von Lutz Hübner

Lutz Hübner, Creeps

Maren, Petra und Lilly haben sich bei einem Casting getroffen und kämpfen nun alle drei um eine Moderatorenstelle im Fernsehen. Im Laufe des Castings wird der Konkurrenzkampf immer größer.

Maren Wir haben hier alle die gleichen Chancen. Das hier ist nicht nur dein Casting.

Lilly Dann hör auch auf, ständig zu fragen, ob du es noch mal machen darfst.

Sie schnipst.

Ich! Ich! Herr Lehrer.

Petra Ich habe mich überhaupt nicht vorgedrängelt.

Maren Jeder macht hier sein Ding.

Lilly Kommt immer drauf an, wie viel Raum er sich dafür nimmt.

Lillys Handy klingelt, sie geht ran.

Lilly Ja hallo ... ich weiß nicht, ob ich das noch schaffe ... schick mir die Nummer als SMS, ich stell jetzt ab ... erzähl ich dir nachher ... Ciao Ciao.

Petra Ich hab mich nicht vorgedrängelt.

Maren Ist das jetzt schon entschieden?

Lilly hat inzwischen ihr Handy abgestellt, setzt sich zu den anderen.

Lilly Vergessen wir das, okay?

Petra Okay.

Lilly zu Maren Hey, versuch doch mal ein bisschen locker zu sein, okay?

Maren Ich bin locker.

Lilly Dann möchte ich dich mal sehen, wenn du nervös bist.

Maren reagiert nicht.

Lilly Ich hab's nicht so gemeint.

Petra Machen wir uns einfach einen Spaß draus.

Lilly Okay.

Petra Bist du hier aus Hamburg oder so?

Lilly Hamburger Deern, immer gewesen.

Lilly parfümiert sich mit (Sheisedo Wellness Duft o. Ä.)

Petra Tolle Klamotten.

Lilly Prada. Ein Tipp, geh nie mit einer credit card in einen Prada-Laden.

1. Lest den Text zunächst mit verteilten Rollen!
2. Wiederholt das Lesen und achtet auf die Betonung.
3. Spielt die Szene nun (ihr könnt den Text ablesen), benutzt als Requisite drei Stühle, auf denen ihr wartend sitzt. Bezieht die Regieanweisungen in euer Spiel ein!

Hinweis: Lilly stellt sich im Laufe des Theaterstücks als ein ziemlich hochnäsiges, eingebildetes Mädchen heraus. Wie könnt ihr das mit Mimik und Gestik deutlich machen?





Auszug aus dem Theaterstück „Das Herz eines Boxers“ von Lutz Hübner

Lutz Hübner, Das Herz eines Boxers

Der Jugendliche Jojo muss Sozialstunden in einem Altenheim leisten. Er streicht seit einigen Tagen das Zimmer des Bewohners Leo, der bisher kein Wort gesprochen hat und geistig völlig abwesend schien. Als Jojo plötzlich Leos Stimme hört, ist er völlig überrascht.

Jojo Hast du grade was gesagt, oder bilde ich mir das ein?

Leo Du hast ja richtig Charakter.

Jojo Sag mal, kriegst du etwa alles mit, was ich da labere?

Leo steht auf, gibt dem völlig verdatterten Jojo ein Handtuch, der beginnt, sich die Haare trocken zu reiben. Leo lässt eine Tasse Tee aus dem Samowar¹, Jojo steigt die Leiter herunter, Leo gibt ihm die Tasse.

Jojo Ich glaub, mein Schwein pfeift.

Jojo trinkt einen Schluck.

Jojo Sag mal, was ist denn das für 'ne Sorte?

Leo lächelt.

Leo Russischer Tee mit Wodka.

Jojo Besonders viel Tee ist da aber nicht drin.

Leo Tee macht den Kopf klar und Wodka das Herz.

Jojo Warum hast du denn die Schnauze gehalten?

Leo Ich hatte vor zwei Wochen einen Schlaganfall, seitdem kann ich nicht mehr sprechen. Ich bin völlig hilflos, keiner weiß, wie viel ich überhaupt noch mitkriege, der arme Mann.

Jojo starrt Leo an.

Jojo Klar doch Schlaganfall, du sprichst doch ganz normal, verarschen kann ich mich alleine.

Leo lächelt.

Leo Ein Wunder, mein Kind, Gott hat ein Wunder geschickt.

Leo setzt sich wieder in den Sessel, sieht nach draußen.

Jojo Mann, du bist ja wirklich bekloppt, du hast ja original einen Sprung in der Schüssel.

Jojo geht die Leiter wieder hoch, streicht, wirft zuweilen beunruhigte Blicke auf Leo.

¹ Anmerkung:

Samowar = Teekochoer/Warmhaltekanne

1. Lest den Text zunächst mit verteilten Rollen!
2. Wiederholt das Lesen und achtet auf die Betonung.
3. Spielt die Szene nun (ihr könnt den Text ablesen). Bezieht die Regieanweisungen in euer Spiel ein und improvisiert bei den Requisiten.





AB 1 Gruppenarbeit: Numbers (S. 75–81)

Gruppe 1

Unsere Gruppe:

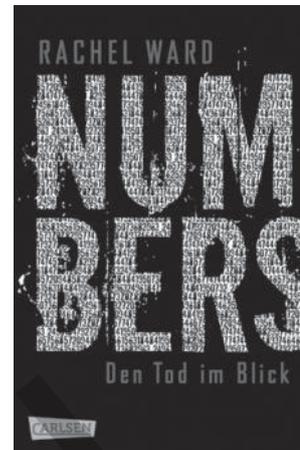
Gesprächsleiter/in: _____

Zeitmanager/in: _____

Schreiber/in: _____

Präsentator/in: _____

(Regelüberwacher/in: _____)



Unsere Aufgabe:

Wie wirken Spinne und Jem auf die anderen Besucher am Riesenrad? Belegt eure Aussagen am Text!

Notiert euch jeder die Ergebnisse, der Schreiber / die Schreiberin überträgt sie abschließend auf eine Folie!



AB 2 Gruppenarbeit: Numbers (S. 75–81)

Gruppe 2

Unsere Gruppe:

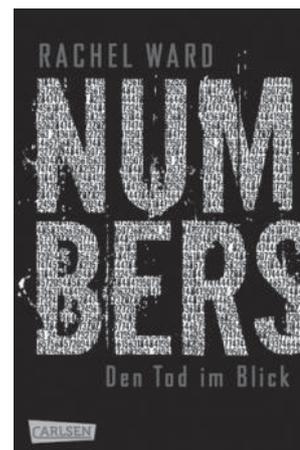
Gesprächsleiter/in: _____

Zeitmanager/in: _____

Schreiber/in: _____

Präsentator/in: _____

(Regelüberwacher/in: _____)



Unsere Aufgabe:

Die Handlung ist aus der Sicht von Jem beschrieben. Beschreibt die Handlung aus der Sicht von Spinne! Was sieht er, denkt er, fühlt er?

Notiert euch jeder die Ergebnisse, der Schreiber / die Schreiberin überträgt sie abschließend auf eine Folie!



AB 3 Gruppenarbeit: Numbers (S. 75–81)

Gruppe 3

Unsere Gruppe:

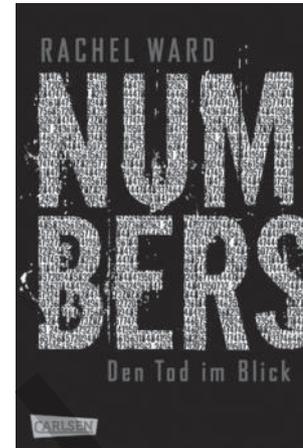
Gesprächsleiter/in: _____

Zeitmanager/in: _____

Schreiber/in: _____

Präsentator/in: _____

(Regelüberwacher/in: _____)



Unsere Aufgabe:

Was geht Jem und Spinne wohl in dem Moment durch den Kopf, an dem der Textauszug endet? Schreibt zwei innere Monologe und begründet euren Text!

Notiert euch jeder die Ergebnisse, der Schreiber / die Schreiberin überträgt sie abschließend auf eine Folie!



AB 4 Gruppenarbeit: Numbers (S. 75–81)

Gruppe 4

Unsere Gruppe:

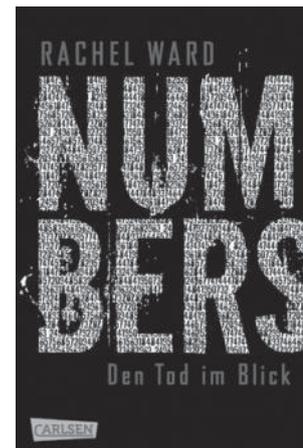
Gesprächsleiter/in: _____

Zeitmanager/in: _____

Schreiber/in: _____

Präsentator/in: _____

(Regelüberwacher/in: _____)



Unsere Aufgabe:

Wie entwickeln sich Jems Gefühle in der Szene? Geht genau durch den Text!

Versucht, die Gefühle in einer „Emotionskurve“, die ihr selbst entwickeln müsst, auch grafisch zu veranschaulichen!

Notiert euch jeder die Ergebnisse, der Schreiber / die Schreiberin überträgt sie abschließend auf eine Folie!

